

Wichtige Adressen der Petrusgemeinde

Pfarramt Mitte – Geschäftsführung

Pfarrer Dr. Martin Weeber
Hirschstraße 15, ☎ 24450, Fax 270841
pfarramt-mitte@ev-petruskirche-gerlingen.de

Pfarramt Ost

Pfarrer Jochen Helsen
Robert-Koch-Straße 16, ☎ 25814, Fax 432959
pfarramt-ost@ev-petruskirche-gerlingen.de

Pfarramt West

Pfarrer Sabine Schneider-Wagner
Kirchstraße 42/1, ☎ 9284003
pfarramt-west@ev-petruskirche-gerlingen.de

Breitwiesenhaus

Pfarrerinnen Susanne Thierfelder, Baumhalde 5,
71254 Ditzingen, ☎ 174954, Fax 174955
Susanne.Thierfelder@gmx.net

Vorsitzende des Kirchengemeinderats

Pfarrer Dr. Martin Weeber, Hirschstr. 15 und
Annerose Handel, Richthofenstraße 21, ☎ 26448

Gemeindebüro

Montag bis Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr
Kirchstraße 40 ☎ 9201-0, Fax 9201-19
Brigitte Hörschele, Evelyn Schneider,
gemeindebuero@ev-petruskirche-gerlingen.de
Blanka Beine,
musik-u-redaktion@ev-petruskirche-gerlingen.de

Kirchenpflege

Helga Martin und Corina Schönfelder
Kirchstraße 40, ☎ 9201-12, Fax 9201-18
Di – Fr : 9 – 12 Uhr + Di 14 – 17 Uhr
kirchenpflege@ev-petruskirche-gerlingen.de

Kantorin

Beate Zimmermann, Büro Kirchstraße 42,
☎ 9201-25, Di und Fr 9.00 – 12.00 Uhr
Leitung der Arche-Kinderchöre und des
Evangelischen Kirchenchores
kantorin-ev-petruskirche-gerlingen@gmx.de

Posaunenchor

Claudia und Albrecht Schumacher, ☎ 48288

Einzelfallhilfe und Sozialprojekte

Diakoniereferentin Andrea Kühn
Büro Kirchstraße 42, ☎ 9201-24
Di 9.00 – 11.00 Uhr
kuehn-ev-petruskirche-gerlingen@gmx.de

Mesner

Karlheinz Schroth, Kirchstraße 42,
☎ 0177-6586899, Fax 602350
oder über das Gemeindebüro erreichbar
mesner@ev-petruskirche-gerlingen.de

Hausmeister Petrushof

Günter Voland, ☎ 0174-1763084
oder über das Gemeindebüro erreichbar

Johanneskindergarten

Robert-Koch-Straße 2, ☎ 22686
Kleinkindgruppe ☎ 179007
Johanneskindergarten@ev-petruskirche-gerlingen.de

Petruskindergarten

Schillerstraße 11, ☎ 49658
Petruskindergarten@ev-petruskirche-gerlingen.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Ludwigsburg, BLZ 60450050,
Konto Nr. 9300440
Volksbank Strohgäu, BLZ 60062909,
Konto Nr. 51100002

Spendenkonto Petruskirchenrenovierung

KSK Ludwigsburg, BLZ 604 500 50,
Konto Nr. 300 832 86
www.deinsteinhilft.de

Fundraisingbeauftragte

Brigitte Meier, Büro Kirchstraße 42
Bürozeiten Do 9–11 Uhr, ☎ 9201-0
☎ 1799833 (privat), deinsteinhilft@email.de

www.ev-petruskirche-gerlingen.de

Bitte beachten: Redaktionsschluss für den nächsten
Gemeindebrief ist der 03.02.2012



Evangelische
Petruskirchengemeinde
Gerlingen

Gemeindebrief

AUSGABE 3

Dezember 2011

Es werde Licht...

Liebe Leserin, lieber Leser!

Ohne Licht gibt es kein Leben. Das weiß schon der biblische Schöpfungsbericht, wenn er davon erzählt, dass Gott noch vor allen Lebewesen das Licht hervorbringt: „Es werde Licht!“ Dann erst kann alles Lebendige geschaffen werden: Die Pflanzen, die Tiere, die Menschen.

Wir brauchen als Menschen genügend Licht, sonst werden wir schnell trübsinnig. In Weltgegenden, in denen im Winter die Polarnacht herrscht, ist es für die Menschen gar nicht einfach, munter durch die Monate der Dunkelheit zu kommen. Und auch hier bei uns bekommt die trübe und lichtlose Jahreszeit vielen gar nicht gut. Wie sehr freut man sich dann, wenn gegen Ende des Winters die Tage wieder länger werden!

Wir brauchen Licht. Aber Licht ist nicht gleich Licht: Es gibt Licht in ganz unterschiedlicher Form. Das milde Abendlicht unterscheidet sich sehr vom mittäglichen Sonnenglast des Südens. Es gibt auch unangenehmes Licht: kalt, grell, blendend.

Viele Leute trauern den klassischen Glühbirnen nach, die jetzt allmählich verschwinden sollen, weil sie zu viel Energie verbrauchen. Sie sagen: „Die machen so ein angenehmes Licht.“ Das hängt damit zusammen, dass sie ein sehr breites Farbspektrum abdecken.

Noch angenehmer als das Licht der Glühbirne ist das Licht der Kerzen. Sie verbreiten einen beruhigenden und warmen Lichtschein. Alles sieht



schön aus im Kerzenlicht. Die Adventszeit und Weihnachtszeit ohne Kerzen? Für mich undenkbar. Das warme Licht tut unserer Seele gut. Freilich: Das Kerzenlicht will gut behütet sein.

In der Bibel ist nicht nur im Schöpfungsbericht vom Licht die Rede, das Gott geschaffen hat. In den Psalmen lesen wir: „Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten?“ Gott selber wird uns zum Licht, zum Licht unseres Herzens. Paulus schreibt: „Gott, der sprach: Licht soll aus der Finsternis hervorleuchten, der hat einen hellen Schein in unsere Herzen gegeben“ – und er meint damit, dass wir Christus als unseren Erlöser erkannt haben.

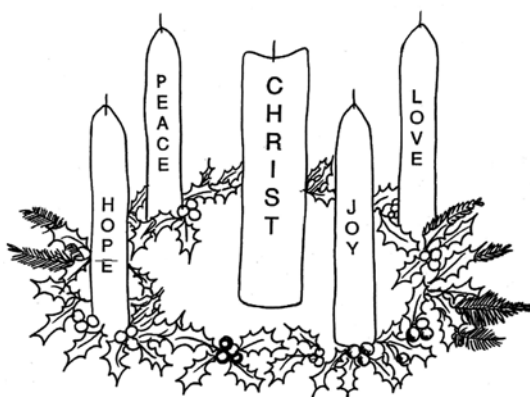
Ohne Licht gibt es kein Leben. An Weihnachten feiern wir es, dass Gott uns nicht in unserem Weltendunkel verkommen lässt. „Der Engel des

Herrn trat zu den Hirten und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie.“ Zuerst erschrecken die Hirten, aber dann sind sie fasziniert. Sie machen sich auf zum Stall und beten den an, der einst von sich sagen wird: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der

Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“

Eine lichtvolle Weihnachtszeit und ein angenehm helles neues Weltjahr wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Martin Weeber



Herzliche Einladung zum Adventsnachmittag

am **Dienstag, den 29. November 2011**
um 14.30 Uhr in der Jahnhalle.

Am Dienstag nach dem 1. Advent lädt die Evangelische Petruskirchengemeinde alle älteren Gemeindeglieder zu einem abwechslungsreichen und besinnlichen Nachmittag im Advent ein.

Auf Ihr Kommen freuen sich Pfarrer Jochen Helsen, Pfarrerin Sabine Schneider-Wagner, Pfarrer Dr. Martin Weeber

Falls Sie mit dem Auto abgeholt werden möchten, rufen Sie bitte im Gemeindebüro an (☎ 07156/9201-0).

Jubiläum

30 Jahre Gesprächsrunde der Frauen

Die Gesprächsrunde der Frauen feierte am 10. November ihr 30jähriges Jubiläum mit einem Gottesdienst in der Petruskirche und einem anschließenden Empfang im Petrushof, zu dem außer den aktuellen Mitgliedern Ehemalige und die derzeitigen und früheren PfarrerInnen eingeladen waren.

Voller Dankbarkeit für die jahrelange Verbundenheit wurde der Gottesdienst gefeiert und der sechs schon verstorbenen Teilnehmerinnen gedacht. Die Freude an der Gemeinschaft drückte sich in dem gemeinsamen Lied aus: „Gut, dass wir einander haben und dass Gott in unsrer Mitte ist“

Die ursprünglich im Pfarrhaus Ost gegründete Gruppe wollte hauptsächlich nicht berufstätige Frauen mit Themen der Erziehung ansprechen und auf soziale Notlagen aufmerksam machen (Altenfürsorge, Arbeitslosigkeit und andere Notlagen von Frauen und deren Familien). Praktisch umgesetzt wurde dies in einer bis heute durchgeführten Weihnachtsgutsle-Sammlung für die

JVA Heimsheim. Ebenso gründete die Gruppe einen „Eine-Welt-Stand“ auf dem Wochenmarkt nach dem Motto Gustav Werners: „Was nicht zur Tat wird, hat keinen Wert“.

Das Programm wird von einem Team von sieben Frauen erarbeitet. Regelmäßige Fixpunkte des Jahresprogramms sind im Januar ein Vormittag zur Jahreslosung und der Gemeinsame Nachmittag mit den Landfrauen und allen Frauengruppen der Petrusgemeinde, im März der Weltgebetstag und dessen Vorbereitung und am Freitag vor dem 1. Advent unser Gebäckstand im Petrushof beim Adventsbasar.

Weiterhin werden beispielhafte Frauengestalten aus unserer Kultur und große Frauen aus der Bibel Themen der Gesprächsrunde sein.

Wir treffen uns **14-tägig donnerstags von 9 bis 11 Uhr** im Petrushof und freuen uns über neue Interessierte. Das neue Programm liegt ab Dezember in der Kirche und im Gemeindebüro auf. Im Januar startet die Gesprächsrunde am 26.01. mit der Jahreslosung und Pfarrer Dr. Weeber.

Inge Schirm



Innenrenovierung Petruskirche 2011/12 aktuell

Teil 6: Die Planungen sind abgeschlossen

Im November 2011 konnten nach gründlicher Vorarbeit die Planungen für die Kirchenrenovierung abgeschlossen werden. In den letzten Monaten galt es vor allem, die verschiedenen Maßnahmen mit dem Landesdenkmalamt abzustimmen.

Unabhängig von diesen Gesprächen konnten im Sommer bereits die ersten Maßnahmen durchgeführt werden. So wurden die 4 Glocken überholt und der Glockenstuhl saniert. Auch ist inzwischen das Kruzifix beim Landesdenkmalamt restauriert worden. Wir werden es jedoch erst nach der Renovierung wieder aufstellen können. Auch dringende Maßnahmen am Westgiebel wurden durchgeführt, um drohende Feuchtigkeitsschäden zu verhindern.

Im kommenden Jahr wird die Kirche nach den Konfirmationen ab dem 1. Mai geschlossen. Dann können wir endlich mit der Hauptrenovierung beginnen! Die Wiedereinweihung ist im Dezember 2012 geplant.

Eine wichtige Maßnahme im Rahmen der Sanierung ist die Erneuerung der Heizung. Nach langen Beratungen ist nun klar, dass eine Fußbodenheizung eingebaut werden kann. Hintergrund für diese Entscheidung ist, dass die Kirche auf diese Weise gleich bleibend temperiert werden kann. Dies ist auf Grund der hohen Auslastung der Kirche sinnvoll, auch wird die Orgel durch die geringeren Temperaturschwankungen besser geschützt. Zudem kann in diesem Zusammenhang der Boden energetisch ertüchtigt werden, sodass in Zukunft weniger Wärme im Boden verloren geht. Als Heizung ist eine umweltfreundliche und CO₂-neutrale Holz-Pellet-Heizung vorgesehen. Dazu kann der alte „Kohlenkeller“, der in der Kirche vorhanden ist, reaktiviert werden. Eine weitere energetische Maßnahme ist die Dämmung der Decke.

Im Oktober wurde eine Lautsprecheranlage zum Testen in der Kirche aufgebaut. Die Rückmeldung



gen über Fragebögen, waren zu mehr als 95% positiv. Die Verständlichkeit der Sprache insbesondere im Chorraum und unter der Empore war deutlich verbessert. Ein wesentlicher Vorteil der neuen Anlage ist auch, dass für musikalische Anlässe (Band, Jugendchor, Kinderchor) keine zusätzliche Anlage mehr in der Kirche aufgebaut werden muss.

Sehr erfreulich ist, dass nun auf der Nordseite die Türe wieder geöffnet werden kann und ein barrierefreier Zugang zur Kirche möglich wird. Die alte denkmalgeschützte Türe kann dabei wieder verwendet werden.

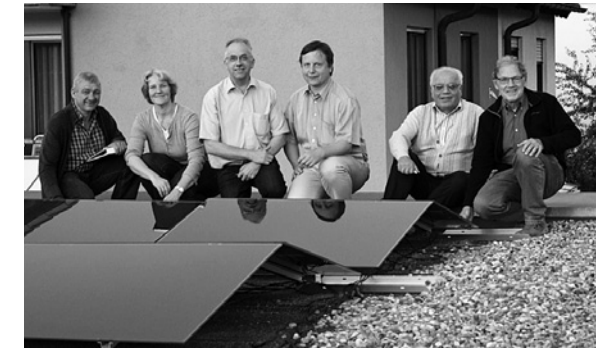
Insgesamt denken wir, dass wir nun eine sehr gute Lösung für die Kirchenrenovierung gefunden haben. Dass diese Maßnahmen leider nicht zum Nulltarif zu haben sind, wird aus dem eingelegten Flyer deutlich. Deshalb bitten wir Sie sehr darum, unsere „Aktion 550“ sowie unsere Talenteaktion mit zu unterstützen.

Jochen Helsen, Pfarrer und Vorsitzender des Bauausschusses

Sonnige Zeiten für die Ökumene

Zufriedene Gesichter gab es bei der Besichtigung der 2. ökumenischen Photovoltaikanlage auf dem Dach des Johanneskindergartens in der Robert-Koch-Straße in Gerlingen. Seit gut einem Jahr ist die Anlage, die aus statischen Gründen mit Dünnschichtmodulen (Leistung 15,12 KWpeak) installiert wurde, in Betrieb. Die Stromerzeugung ins Netz übertrifft bisher mit 15.690 KWh in den ersten 12 Betriebsmonaten deutlich die Prognosen. Der Erlös wird hälftig unter den Kirchengemeinden St. Peter und Paul und Petrusgemeinde aufgeteilt.

Technische Einzelheiten zu der Anlage und zur ökumenischen Solargesellschaft finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „Ökumene“.



Petrus-Treff 60 Plus

Im Rahmen des Petrus-Treff 60 Plus, an der 40 Teilnehmer viel Wissenswertes aus der Vergangenheit und Gegenwart Gerlingens erfahren haben, fand eine interessante Stadtführung mit Klaus Herrmann statt.

Flöten gesucht

Liebe Gemeindeglieder, für unsere Flötenprojekte, die ein- bis zweimal jährlich von Frau Wiltrud Trumpp angeboten werden, suchen wir gut erhaltene Tenor- und Bassblockflöten. Vielleicht haben Sie früher so ein Instrument

gespielt und nun liegt es ungebraucht auf Ihrem Dachboden oder im Keller. In diesem Falle würden wir uns sehr freuen, wenn Sie uns Ihre Flöte zu Verfügung stellen könnten. Wir sagen im Voraus schon ganz herzlichen Dank.
Beate Zimmermann

Jugend

Neue Praktikantin in der Jugendarbeit

Stephanie Kings heißt unsere neue Praktikantin, die seit Anfang November für zwei Monate in der Jugendarbeit tätig ist. Schwerpunkte Ihrer Tätigkeit sind die Vorbereitung und Leitung der WAF (Winter-Action-Freizeit). Darüber hinaus arbeitet sie beim Krippenspiel und im Konfi-Bisto mit. In ihrem „Hauptberuf“ studiert Stephanie Kings Theologie und will später Pfarrerin werden. Ab Mitte Januar wird sie in Südafrika studieren. Bis dahin überbrückt sie ihre Zeit bei uns in der Kirchengemeinde.



Rückblick KAF – Kanu –Action-Freizeit vom 1.–6. August auf dem Regen

Eine Gruppe junger, motivierter Teilnehmer machte sich am Montagmorgen, 1. August auf den Weg zum Kanufahren. Das Ziel war, mit dem Kanu von Blaibach nach Regensburg zu kommen. Nach der 6 ½ stündigen Zugreise und einer kurzen Nacht ging es auf die erste richtige Etappe, die uns nach Cham führte. Unterwegs gab es mittags eine kleine Pause, in der man schnell neue Kräfte sammeln konnte. Nach der abendlichen Ankunft auf dem Campingplatz wurden (wie an allen Tagen) die Zelte aufgebaut, die Kochgruppe machte sich die Mühe, ein leckeres Abendessen zu kochen, und die Andacht schloss den Tag ab. Die nächsten Tagesetappen führten die Gruppe nach Roding, Nittenau und Ramspau. Das Wetter war meist sonnig, nur an zwei Tagen wurde die Gruppe vom Regenwetter überrascht. Das tat der guten Stimmung allerdings keinen Abbruch.

Auf der letzten Etappe von Ramspau nach Regensburg wurden die letzten Kräfte noch einmal aktiviert. Die Kanus wurden geputzt und verladen, jeder zog sich trocken an und dann ging es Richtung Bahnhof und nach Gerlingen. Das Ergebnis der KAF waren glückliche, ausgepowerte, von Mücken und Bremsen gestochene, sonnenverbrannte, einige gekenterte Kämpfer, die froh waren, zu Hause eine entspannende Dusche zu nehmen und endlich wieder in ihren eigenen Betten zu schlafen.

Den Mitarbeitern sei nochmals ein großes Dankeschön für die klasse Freizeit, dass sie uns ertragen haben, auch wenn wir nicht immer einfach waren und dass sie sich keine Mühen erspart haben.

Sandra, Moritz, David

Unsere aktuellen Jugendgruppen seit den Sommerferien

Jungschar „Obstsalat“ 1.–4. Klasse
Do 14.45–16.15 Uhr im CVJM-Haus
Mitarbeiterinnen: Elisa Troyer, Malena Klingspor, Jessica Engwer

Bubenjungschar ab 4. Klasse
Do 17.15–18.45 Uhr im CVJM-Haus
Mitarbeiter: Moritz Schneider, Fabian Weller und Cornelius Handel

Große Mädchenjungschar ab 7. Klasse
Do. 17.00–18.30 Uhr im Petrushof
Mitarbeiterinnen: Isabell Boesel und Julia Botta

Kleine Mädchenjungschar ab 3. Klasse
Fr 14.30–16 Uhr im Petrushof
Mitarbeiterinnen: Marie Gromoll und Lucie Buchcik

Kinderkirche sonntags zeitgleich zum Gemeindegottesdienst (siehe Hinweis S. 9)

Freestyle-Angebot für alle Jugendlichen nach der Konfirmation (ca. einmal im Monat):
Nächster Termin 10.12.2011, 18.00 Uhr im Petrushof
Mitarbeiter: Michael Kaltwasser und David Zimmermann
☎ 438386 (M. Kaltwasser)

YOU + GO
Jugendgottesdienst
in Gerlingen

wann?
So, 27.11.
um 18.00 Uhr

Petruskirche
Kirchstr. 40

Thema?
Weistern

Veranstalter
CVJM Gerlingen e.V.
Ev. Petruskirchengemeinde Gerlingen

Jugend

„Jugend musiziert“ in der Petruskirche

Zu allen musizierenden Gruppen in unserer Gemeinde laden wir ganz herzlich ein. Kommt vorbei, hört zu, fragt nach, macht mit.

Ansprechpartner

Chöre: Beate Zimmermann, ☎ 9201-25
Posaunenchor: Claudia Schumacher, ☎ 48288
Bandarbeit: Samuel Wagner, ☎ 1755462



Die Große Arche singt auch schon mal mit Orchester (Pfingstkantate Zungen von Feuer)



Froh gelaunte Kleine Archekinder beim Kleinen Gottesdienst



Im neu renovierten Bandraum



Die Yougo-Band ▶

◀ „Blechissimo“, Jungbläser des CVJM



Erfreulicher Zuwachs im Jugendchor

Ökumenischer Gottesdienst für Kleinkinder

Ein ökumenischer Gottesdienst für Kleinkinder von 0 bis 3 Jahre findet regelmäßig vierteljährlich im Petrushof statt. Zusammen mit Lucy, unserer Handpuppe, feiern wir mit den Kindern, Mamas, Papas, Omas und Opas das Wort Gottes und freuen uns über die Geschichten Jesu. Nach dem gemeinsamen Singen und Beten bleibt immer noch genügend Zeit zum Spielen und Basteln.

Am 02.12.2011 findet um 9.30 Uhr der nächste Krabbelgottesdienst statt: „Wer bockt denn da?“ Eine Geschichte vom kleinen, schmutzigen Esel stimmt uns auf die Weihnachtszeit ein. Das Krabbelgottesdienst-Team freut sich auf Ihren Besuch!



Kinderkirche

Die Kinder gehören dazu. Sie gehören zum Leben – und sie gehören zur Gemeinde. Und deshalb beginnt seit ein paar Wochen die Kinderkirche gemeinsam mit dem „großen“ Gottesdienst. Gegen Ende der Eingangsliturgie ziehen die Kinder dann zusammen mit den Kinderkirchmitarbeiterinnen und -mitarbeitern aus der Kirche aus und in den Petrushof hinüber. Dort beschäftigen sie sich dann mit ihrer biblischen Geschichte, sie singen, beten und spielen.



Termine

Herzliche Einladung zum

Adventsbar

der Petruskirchengemeinde im Petrushof

Freitag, 25. November 2011



- 11.00 Uhr** Beginn des Bazar
Hier finden Sie alles rund um die Adventszeit! Adventskränze, Gestecke, handgefertigte Weihnachtsdekoration u. v. m.
- 11.30 Uhr** Mittagessen, später Kaffee und Kuchen
- 14.00 Uhr** Gedanken und Lieder zum Advent

Spendenauf

Wir bitten herzlich um Gebäckspenden (Gutsle, Brezeln) und um Kuchenspenden sowie um selbst gemachte Marmelade usw. Diese können am Donnerstag ab 9.00 Uhr und am Freitag ab 8.00 Uhr im Petrushof abgegeben werden. Vielen Dank!

Der Erlös des Adventsbazars wird für die Kirchenrenovierung verwendet.

Stöbern – staunen – kaufen – helfen

Medien-Flohmarkt

der Petruskirchengemeinde im Petrushof

Freitag, 9. Dezember 2011

von 11.00–18.00 Uhr

Verkauf von gut erhaltenen, gebrauchten Büchern, Spielen, CDs, DVDs und Hörbüchern zu Flohmarktpreisen

Sämtliche Einnahmen kommen der Kirchenrenovierung zugute!

Annahme Ihrer „Medien“ in gutem und vollständigem Zustand **ab sofort bis zum 08.12.** im Gemeindebüro



Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9.00–12.00 Uhr
Dienstag 14.00–17.00 Uhr

Nicht verkaufte Waren werden einer weiteren Verwendung zugeführt.

...und Kaffee und Kuchen gibt es auch!!!

Fragen? ☎ 433100 Karin Käde oder Gemeindebüro ☎ 9201-0

Gospel & Soul

Weihnachtslieder

Freitag, 16. Dezember 2011

19.00 Uhr Petruskirche Gerlingen

Eintritt:

Abendkasse 15,- €

Vorverkauf 12,- €

Vorverkaufsstellen:

Evangelisches Gemeindebüro

Bärbels Blumenhäusle

Kulturcafé

GOSPEL 4

www.gospel4.de



Gospel & Soul Music

Ökumenische Bibelabende 2012

Die Bibel verbindet uns Christen über die Konfessionen hinweg. Sie ist die gemeinsame Textgrundlage unseres Glaubens. Schön und passend, erhellend und vergnüglich ist es deshalb, in ökumenischer Verbundenheit den Blick auf biblische Texte zu richten.

Folgendes ist 2012 geplant:

Mittwoch, 25. Januar

Psalm 27, Pfarrerin Sabine Schneider-Wagner und die Frauengruppe, St. Peter und Paul, 20 Uhr

Sonntag 29. Januar

Kanzeltausch der drei Innenstadtkirchen (Evangelisch-methodistische Christuskirche, Petruskirche, St. Peter und Paul), Predigttext: Psalm 42

Dienstag, 31. Januar

Psalm 118, Pfarrer Dr. Martin Weeber, Petrushof, 20 Uhr

Dienstag, 14. Februar

Psalm 13, Pfarrer Dr. Christoph Keller, Lukaskirche, 20 Uhr

P. S.: Auch an den Kliniken Schillerhöhe und Schmieder sind Bibelabende in Planung. Termine folgen.

Termine

Neuer Alpha-Kurs ab Januar 2012

Ab 19. Januar findet wieder ein Alpha-Kurs im Petrushof statt. An 12 Abenden wollen wir eine praktische Einführung in den christlichen Glauben geben. Wir essen gemeinsam, hören einen Vortrag und sprechen über die Inhalte und Fragen, die Sie dazu haben. Weiterhin findet für alle Interessenten ein gemeinsames Wochenende im Monbachtal statt. Teilnehmen kann jeder, egal ob er einer Kirche angehört oder keiner Konfession zugehörig ist. Auch Ihre



Bekannten und Freunde sind herzlich eingeladen. Der Kurs ist kostenfrei!

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung, die Sie bitte richten an:
Herma Böttiger, ☎ 07156-32801
oder Erich Jutz, ☎ 07156-24517

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.alphakurs.de.

„Beten heißt: Gott den Sack vor die Füße werfen“ (Martin Luther)

Möchten Sie Unterstützung im Gebet, d. h. dass andere für Ihr Anliegen beten, dann schreiben Sie uns eine E-Mail (pfarramt-ost@ev-petruskirche-gerlingen.de) oder einen Brief mit dem Hinweis „An Pfarrer Helsen – Gebet“, den Sie (gerne auch anonym) im Gemeindebüro, Kirchstraße 40 oder in der Robert-Koch-Straße 16 (Pfarramt Ost – Helsen) einwerfen.

Darüber hinaus gibt es in unserer Petruskirchengemeinde verschiedene Möglichkeiten, sich zum Gebet zu treffen.

- das Liturgische Mittagsgebet findet von Montag – Freitag jeweils von 12.00–12.20 Uhr im Chor der Petruskirche statt.
- Ein Gebets-Frühstück gibt es jeden Freitag von 6.15 – 8.30 Uhr im unteren Bereich des Petrushofs.
- Ein Gebet auf Ebene der Evangelischen Allianz findet jeden Samstag um 7.30 Uhr ebenfalls im Petrushof statt.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Christiane Helsen (☎ 25814) und Herma Böttiger (☎ 32801)



MISSION is POSSIBLE

Das Wandeltheaterstück „MISSION is POSSIBLE“ wurde im Sommer 2011 im Rahmen einer Schreibwerkstatt von Schülerinnen und Schülern der Theater-AG entworfen. Es basiert auf historischen Quellen des Stadtarchivs und der Basler Mission.

Von der Petruskirche aus geht es „im Kreis herum“ durch sechs verschiedene Missions-Geschichten. Diese orientieren sich zeitlich am Lebenslauf des berühmten Gerlingers Johannes Zimmermann, der sich 1844 zur Missionars-Ausbildung nach Basel begibt und 1850 auf der Goldküste, dem heutigen Ghana, ankommt. Wie so viele andere Europäer auch wird er sofort sehr krank, überlebt aber noch 25 Jahre.

Er heiratet eine schwarze, geschiedene Frau und riskiert damit seine Entlassung. Er versucht immer wieder, seine Vision des von europäischen Christen, nämlich von Bauern und Arbeitern besiedelten Afrikas zu verwirklichen. Er arbeitet wie ein Besessener an seinen Sprachbüchern und Bibel-Übersetzungen in die Ga-Sprache, welche damit überhaupt erst zur Schriftsprache wird. Im Jahre 1876 stirbt er völlig erschöpft in seinem Heimatort und wird auch hier begraben. Außerdem treten noch weitere Gerlinger Missionarinnen und Missionare auf, die das Bild ergänzen. Die religiösen Anschauungen der jungen Frauen und Männer, die damals aus einer kleinen Welt in die große auf- und ausbrachen, wurden wesentlich durch den württembergischen Pietismus geprägt. Man glaubte felsenfest an die direkte göttliche Einwirkung und wollte ihr so weit wie möglich entgegenkommen.



Johannes Zimmermann zur Zeit seiner Ausföndung nach Afrika

Die **Aufföhrungstermine** sind:

- Mittwoch, 29.02.2012, 18 – 20 Uhr
- Donnerstag, 01.03.2012, 18 – 20 Uhr
- Freitag, 02.03.2012, 18 – 20 Uhr
- Samstag, 03.03.2012, 18 – 20 Uhr

jeweils anschließend „Leichenschmaus“ im Petrushof

Es spielt die Theater-AG des Robert-Bosch-Gymnasiums unter der Leitung von OStR Michael Volz.

Herzliche Einladung zu diesem besonderen Theater-Event!

Kirchenmusik und Gottesdienste

Sonntag, 27. November 2011, 1. Advent

09.45 Uhr Gottesdienst mit Taufen
(Pfarrer Helsen)
Der Kirchenchor singt Werke von
J. Brahms und F. Mendelssohn

Freitag, 2. Dezember 2011

18.00 Uhr Offenes Adventsliedersingen mit
dem Posaunenchor des CVJM und
Beate Zimmermann – Orgel

Sonntag, 4. Dezember 2011, 2. Advent

09.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrer Schneider-Wagner)

11.30 Uhr Kleiner Gottesdienst für kleine Leute

Sonntag, 11. Dezember 2011, 3. Advent

09.45 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Dr. Weeber)

Dienstag, 13. Dezember 2011

17.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst
Petruskindergarten
(Pfarrer Dr. Weeber)

Mittwoch, 14. Dezember 2011

19.30 Uhr Konzert des Robert-Bosch-
Gymnasiums in der Petruskirche

Sonntag, 18. Dezember 2011, 4. Advent

09.45 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Camargo)

Donnerstag, 22. Dezember 2011

17.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst Johannes-
kindergarten (Pfarrer Dr. Weeber)

Samstag, 24. Dezember 2011, Heiligabend

15.00 Uhr Familiengottesdienst mit der
Kinderkirche und den Archechören
mit einem Weihnachtsmusical
(Pfarrer Schneider-Wagner)

17.00 Uhr Christvesper mit dem Kirchenchor
und einem Streicherensemble,
G. F. Telemann „In dulci jubilo“
(Pfarrer Dr. Weeber)

18.30 Uhr Christvesper mit Martina Wanner,
Klarinette und Ulrich Baldauf, Orgel
(Pfarrer Helsen)

22.00 Uhr Christmette mit dem Posaunenchor
(Pfarrer Schneider-Wagner)

Sonntag, 25. Dezember 2011, 1. Christtag

09.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und
mit dem Jugendchor (Pfarrer Dr.
Weeber)

Montag, 26. Dezember 2010, 2. Christtag

09.45 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Kleinmann)

Samstag, 31. Dezember 2011, Silvester

17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrer Helsen)

Sonntag, 1. Januar 2012, Neujahrstag

17.00 Uhr St. Peter und Paul Kirche
Ökumenischer Gottesdienst an
Neujahr Weihnachtliche Musik mit
den Kirchenchören

Freud und Leid



Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir diese Informationen nicht im Internet.

JAHRESLOSUNG 2012

Jesus Christus spricht:

Meine **Kraft** ist in den
Schwachen
mächtig.

2. KORINTH 12,9